



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 05.05.2014 floatend Uhr | Florian Sobetzko

Die Sache mit der Mülltonne

Im Haus bei uns nebenan sind die Mülltonnen nie richtig voll, was mich früher echt null interessiert hätte, aber seit wir ein Baby bekommen haben, muss ich jeden Montagabend unsere überzähligen Mülltüten mit Windeln irgendwo reinstopfen, bevor Dienstag die Müllabfuhr kommt – da wird so was interessanter...

Vor einigen Wochen hat mich eine Frau aus dem Nachbarhaus dabei quasi erwischt und wollte wissen, was ich da mache. Ich hab ihr sehr freundlich erklärt, wie das mit den vielen Windeln in einem Mehrfamilienhaus mit diversen Kindern ist, und dass ich deshalb jeden Montagabend meine sieben Windelbeutel unterzubringen habe.

Seitdem stellen sie ihre Mülltonnen nicht mehr abends raus sondern erst morgens, kurz bevor die Müllabfuhr kommt.

Hammer – was hat die schon zu verlieren? Ich klau ihr am Vorabend nun wirklich nichts mehr von ihrem Mülltonnenvolumen. Aber so was passiert einem eben schon mal mit Kindern.

Und was soll's, ich will da keinen Stellungskrieg draus machen. Hätte ich früher vielleicht auch so gesehen: Soll'n sich doch selber ne größere Tonne bestellen, wenn sie unbedingt Kinder haben wollen...

Florian Sobetzko, Aachen

Copyright Vorschaubild: mueritz CC BY 2.0 flickr